



---

# KIRCHENFLYER

---

**St. Mauritius, Oberbergen**

Ausgabe 9, Oktober 2024



---

## Vorwort

### **Liebe Mitchristinnen und Mitchristen aus Oberbergen!**

Mit dieser Ausgabe unseres Kirchenflyers möchten wir euch über verschiedene bauliche Maßnahmen und Neuerungen in unserer Pfarrgemeinde informieren. Wir wissen alle, dass Gebäude und Einrichtungen besonderer Pflege bedürfen. Wenn etwas repariert oder neu gebaut werden muss, entstehen meist sehr hohe Kosten.

Trotzdem ist es wichtig, sich diesen Aufgaben mit Mut und Zuversicht zu stellen. Eine Gemeinde braucht auch räumliche Strukturen, um lebendig zu bleiben. Das Gemeindeteam unserer St.-Mauritius-Gemeinschaft beschäftigt sich immer wieder intensiv mit dieser auf Zukunft hin ausgerichteten Aufgabe.

Diese Ausgabe erscheint bewusst zum Erntedankfest, denn trotz großer Unsicherheit bezüglich der Umstrukturierung im Zuge des Kirchenprozesses 2030 oder der Zukunft unserer Kirche generell, gibt es unseres Erachtens vieles, wofür wir dankbar sein können.

Dankbar für all die Gestaltungsmöglichkeiten, die wir dennoch haben. Dankbar für all die Unterstützung, die aus der Gemeinde selbst kommt (wir erinnern an unser gelungenes Fronleichnamfest) und die uns zuversichtlich an neue Herausforderungen herangehen lässt.

Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und laden euch herzlich dazu ein, die (baulichen) Veränderungen vor Ort zu betrachten!

*Euer Liturgiekreis Oberbergen*



---

# Übersicht

Besondere Festtage/Aktionen	4
Danklied	5
Danke für diesen guten Morgen	5
Baumaßnahmen und Neuerungen	6
Verschiedene Arbeiten im Pfarrhaus Oberbergen	6
Neugestaltung der Marien-Grotte hinter unserer St.-Mauritius-Kirche	8
Turmsanierung	9
Zusätzlicher Opferkerzen-Ständer in der St.-Mauritius-Kirche	10
Erntedank	12
Gedanken zu Erntedank	13
Danken – Denken – Tun	13
Dankesblume	14
Ein kleiner Dank zum Selberbasteln	14
Impressum	15



---

## Besondere Festtage/Aktionen

### **06.10.2024: Erntedank**

Eucharistiefeier

### **Oktober und November 2024**

Rosenkranzgebet, alle 14 Tage am Donnerstagabend

### **01.11./03.11.2024: Allerheiligen**

01.11. nachmittags **Andacht mit Gräberbesuch**

03.11. **Festgottesdienst**

### **10.11.2024: Ökumenische Taizé-Lichter-Feier**

in der St.-Mauritius-Kirche

### **11.11.2024: St. Martin**

Martinsfeier des Kindergartens in der St.-Mauritius-Kirche und anschließend **Martinsumzug**

### **17.11.2024: Wort-Gottes-Feier**

**Gedenkfeier für verstorbene Mitglieder und Gönner der Winzerkapelle Oberbergen** und anschließend **Gedenkfeier zum Volkstrauertag**

### **24.11.2024: Christkönig**

Eucharistiefeier



---

# Danklied

## **Danke für diesen guten Morgen**

Danke für diesen guten Morgen  
Danke für jeden neuen Tag  
Danke, dass ich all meine Sorgen  
Auf dich werfen mag

Danke für alle guten Freunde  
Danke, o Herr, für jedermann  
Danke, wenn auch dem größten Feinde  
Ich verzeihen kann

Danke für meine Arbeitsstelle  
Danke für jedes kleine Glück  
Danke für alles Frohe, Helle  
Und für die Musik

Danke für manche Traurigkeiten  
Danke für jedes gute Wort  
Danke, dass deine Hand mich leiten  
Will an jedem Ort

Danke, dass ich dein Wort verstehe  
Danke, dass deinen Geist du gibst  
Danke, dass in der Fern und Nähe  
Du die Menschen liebst

Danke, dein Heil kennt keine Schranken  
Danke, ich halt mich fest daran  
Danke, ach Herr, ich will dir danken  
Dass ich danken kann

*Martin Gotthard Schneider (1930–2017)*



## Baumaßnahmen und Neuerungen

### **Verschiedene Arbeiten im Pfarrhaus Oberbergen**

Das Oberbergener Pfarrhaus wurde 1911 erbaut. Das Gebäude steht frei im „Pfarrgarten“ hinter der Kirche. Pfarrer Johannes Schöffel (†1992) war der letzte Pfarrer, der das Pfarrhaus bewohnt hat.

Seither wurden die Räumlichkeiten unterschiedlich genutzt. Das obere Stockwerk ist heute vermietet. Im Erdgeschoss steht ein Sitzungszimmer mit Abstellraum zur Verfügung, beispielsweise für das Gemeindeteam und den Liturgiekreis. Einen weiteren Raum nutzt der Kirchenchor für seine Proben und auch die Mini-Gruppe hat einen eigenen Raum für ihre Aktivitäten. Die Küche und der WC-Bereich in diesem Stockwerk stehen allen Gruppierungen zur Verfügung.





Immer wieder müssen die Räumlichkeiten gepflegt und auch kleine Reparaturen durchgeführt werden. Die **sanitären Anlagen** im Pfarrhaus waren sehr in die Jahre gekommen und entsprachen nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Das Gemeindeteam hat sich seit dem letzten Jahr intensiv mit der Sanierung dieses Pfarrhausbereiches beschäftigt. Inzwischen ist die Umsetzung der Baumaßnahme abgeschlossen und der sanitäre Bereich wurde saniert und vergrößert. Der an die Küche angrenzende Abstellraum wurde mit integriert und damit stehen in Zukunft zwei WCs zur Verfügung.

Im Zuge der WC-Sanierung wurde auch die **Pfarrhausküche** in den Fokus genommen. Hier sind Modernisierungsmaßnahmen geplant und sollen in naher Zukunft umgesetzt werden.

Die Ministrant:innen-Gruppe hat ihren **Mini-Raum** im Rahmen eines Projektes selbst renoviert. Am Samstag, 27. Juli 2024 um 18.30 Uhr fand eine Wort-Gottes-Feier statt. Danach luden die Ministrant:innen ins Pfarrhaus ein, um ihren neu gestalteten Raum und ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorzustellen. Diese Gelegenheit nahmen zahlreiche Gemeindemitglieder wahr, um sich ein Bild vom Abschluss dieser wichtigen Maßnahmen zu machen.



Wir alle wissen, dass die finanzielle Lage sowohl in der Kirche als auch in der politischen Gemeinde angespannt ist. Umso dankbarer sind wir, dass unser Oberbergener Pfarrhaus weiterhin ein Ort der Begegnung und des aktiven Arbeitens für unsere Pfarrgemeinde sein kann und wird.



## Neugestaltung der Marien-Grotte hinter unserer St.-Mauritius-Kirche

Gemeinschaft lebt vom Einsatz vieler unterschiedlicher Menschen. Es ist wertvoll, wenn sich viele mit ihren Begabungen und Fähigkeiten einbringen. Im Jahr 1967 wurde im Pfarrgarten eine Lourdes-Grotte gestaltet. In den vergangenen 57 Jahren haben sich viele Menschen



um die Pflege dieses Ortes gekümmert. Jüngst wurde die Bank bei der Marien-Grotte von Hans Gut saniert. Jens Stöver hat ein Dach über der Marienfigur errichtet und den Bewuchs zurückgeschnitten. Nach der Turmsanierung wird sich das Gemeindeteam damit beschäftigen, wie der Platz selbst so gestaltet werden kann, dass er wieder dazu einlädt, diesen Ort zum Gebet zu nutzen.

Lourdes ist einer der bekanntesten Wallfahrtsorte. In jedem Jahr pilgern Millionen von Menschen dorthin. An der Grotte soll Maria 1858 dem jungen Mädchen Bernadette erschienen sein. In vielen Gemeinden wurden sogenannte „Lourdes-Grotten“ errichtet, um sich an diese Marienbegegnung zu erinnern und um damit auch selbst ein Teil dieser Begegnung zu werden.



## Turmsanierung

Eine Kirche in Oberbergen erwähnen schriftliche Quellen erstmals im Jahre 1139. Wie diese erste Kirche aussah, wissen wir nicht. Von ihr ist leider nichts mehr erhalten.

Die jetzige Mauritiuskirche ist die dritte Kirche unseres Ortes. Wer heute auf dem Kirchplatz vor dem Turm steht, befindet sich gleichsam im ehemaligen Kirchenschiff der zweiten (gotischen) Oberberger Kirche. Allerdings gehörte nur der untere Teil des Turmes zur ehemaligen gotischen Kirche. Er barg den Altarraum – den Chor. Wenn man um den Turm herum geht, kann man noch heute leicht feststellen, dass diese zweite Kirche eine Chorturm-Kirche war. Obwohl in jener Zeit das Dach schon über dem ersten Turmgeschoss ansetzte, der Turm also niedrig war, empfand man damals diese aufstrebende Gotik sicher als fortschrittlich. Der mittlere Teil des Turmes wurde mit dem Bau der dritten, jetzigen Kirche um 1812 errichtet. Der oberste Teil mit dem Glockenstuhl und dem Dach ist 127 Jahre alt. Der Turm wurde 1897 aufgestockt.



Zunehmende Schäden am Turm machten eine Sanierungsmaßnahme unumgänglich. Die Sandsteineinfassungen und -gesimse wurden repariert bzw. erneuert. Die Ziegel auf dem Turm- und dem Kirchendach wurden per Kranwagen begutachtet und an einigen Stellen ersetzt.



---

Der Blitzschutz wurde geprüft und erneuert; Schutznetze zur Taubenabwehr angebracht. Aufgrund der hohen Gerüstkosten wurde der Turm abschließend auch neu gestrichen.

Im Zuge der Turmsanierung wurde auch der Innenraum der sogenannten Kapelle (ehemals Chorraum) begutachtet und die bestehenden Risse in einem Spezialverfahren verfüllt. Die leider nur noch fragmentarisch erhaltenen Fresken wurden begutachtet und die Schäden kartiert. Die Fresken gehen wohl auf die erste Hälfte des 16. Jahrhunderts zurück. Mit Mühe können wir z.B. noch das Bild von der Anbetung der Könige erkennen.

### **Zusätzlicher Opferkerzen-Ständer in der St.-Mauritius-Kirche**

Wir haben in unserer St.-Mauritius-Kirche viele sehr wertvolle Kunstgegenstände. Ein sehr wertvoller ist die Pietà im Chorraum. *Pietà* nennt man in der Kunst die Darstellung Mariens als Schmerzensmutter. Der Leichnam des vom Kreuz abgenommenen Jesus Christus liegt im Schoß seiner Mutter Maria.

Die Pietà in unserer Kirche wird dem Ende des 15. Jahrhunderts zugeschrieben. Viele Oberbergener:innen zeigen mit dem Anzünden von Opferkerzen die Verbundenheit zur Gottesmutter. Dabei werden auch Sorgen und Nöte an sie herangetragen. Das Anzünden einer Kerze gehört zu einem der wichtigsten Symbole in unserem Christentum. Wir können uns in schwierigen Lebenssituationen damit trösten und aus unserem Glauben Hoffnung und Vertrauen schöpfen.

Der Platz unserer Pietà im Chorraum in Verbindung mit dem wunderschönen Sakramentshäuschen und dem symbolträchtigen Lebensbaum wurde bei der Sanierung im Jahr 2002 geschaffen.



Leider ist es für viele Menschen aufgrund körperlicher Beschwerden nur schwer oder nicht mehr möglich, zum Opferkerzen-Ständer in den Chorraum zu gelangen. Das Gemeindeteam hat sich in verschiedenen Sitzungen und Begehungen intensiv mit diesem Problem beschäftigt. Den Verantwortlichen ist es ein sehr großes Anliegen, dass das Anzünden von Opferkerzen für alle Kirchenbesucher:innen möglich ist. Verschiedene Varianten wurden auf Machbarkeit geprüft. Um möglichst ohne großen Aufwand eine Lösung zu schaffen, hat sich das Gemeindeteam entschieden, probeweise einen zweiten Opferkerzen-Ständer vor dem Kreuzigungsbild auf der linken Seite des Chorraum-bogens aufzustellen. Dieser Platz ist barrierefrei zu erreichen. Der Kerzenständer vor der Pietà bleibt weiterhin erhalten.



## Erntedank

Zu Erntedank wird die Mauritiuskirche in Oberbergen traditionell mit vielen verschiedenen Erntegaben festlich geschmückt.

Dieses Kirchenfest gibt uns die Möglichkeit, bewusst innezuhalten und dankbar auf die Fülle zu schauen, die uns Gottes Schöpfung schenkt.





---

# Gedanken zu Erntedank

## **Danken – Denken – Tun**

Danken:

für die Früchte der Erde,  
von denen wir leben.  
Es ist genug für alle da.

Denken:

Wir haben viel mehr,  
als zum Leben notwendig ist.  
Es ist genug für alle da.

Tun:

Teilen mit denen,  
die hungern müssen.  
Es ist genug für alle da.

Danken:

Für den Wohlstand,  
in dem wir leben.  
Es ist genug für alle da.

Denken:

Unser Reichtum an Gaben  
bedeutet Verantwortung.  
Es ist genug für alle da.

Tun:

Teilen mit denen,  
die in bitterer Armut leben.  
Es ist genug für alle da.

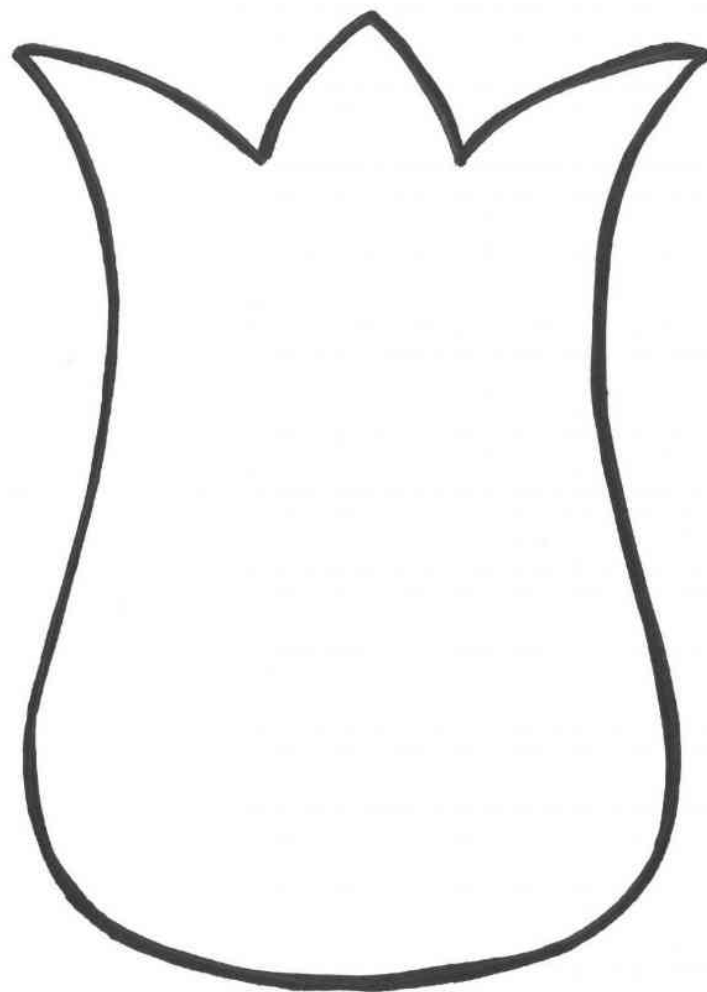
*Gisela Baltes*



# Dankesblume

## Ein kleiner Dank zum Selberbasteln

Oktober. Erntedank. Wie wäre es, in dieser Zeit nicht nur für die Ernte zu danken, sondern auch den Menschen, denen man schon lange einmal „Danke“ sagen wollte? Das können Menschen sein, die die Kinder auf ihrem Lebensweg begleiten. Trainer, Nachhilfelehrer, Freunde, Omas oder Nachbarn. Für all ihre starken Nerven, ihren Einsatz und ihre Zeit. „Danke“ ist nur ein kleines Wort. Aber es tut jedem gut, wenn er es hört. Mit der „Dankesblume“ gelingt das „Danke“-Sagen ganz einfach.





---

# Impressum

Kirchenflyer, Ausgabe 9, Oktober 2024

## **Liturgiekreis Oberbergen**

Katharina Dervoz, Martina Gut, Max Gut, Daniela Reinhardt,  
Michaela Ruf, Sebastian Ruf, Franziska Schätzle, Thomas Scherzinger

Röm.-kath. Kirchengemeinde Vogtsburg

Bahnhofstraße 1

79235 Vogtsburg

[www.seelsorgeeinheit-vogtsburg.de](http://www.seelsorgeeinheit-vogtsburg.de)

## **Quellen**

**Bilder:** (1) St.-Mauritius-Kirche, Oberbergen: privat

(2) Pfarrhaus Oberbergen: Sennrich & Schneider, Architekten GmbH

(3) Minis: Birgit Seuffert | factum.adp In: Pfarrbriefservice.de

(4) (5) (7) Marien-Grotte, Turm St. Mauritius, Erntekrone: privat

(6) Opferkerzen: Markus Weinländer In: Pfarrbriefservice.de

(8) Schablone + Text Dankesblume: Ronja Goj In: Pfarrbriefservice.de

(9) Ausmalbild: Ursula Harper/St. Benno-Verlag In: Pfarrbriefservice.de

**Vorwort:** Liturgiekreis

## **Danke für diesen guten Morgen:**

Text: Martin Gotthard Schneider (1930–2017)

Print-Ausgabe: © Gustav Bosse Verlag / Bärenreiter-Verlag, Kassel.

Website-Verwendung: Copyright Erbegemeinschaft mgschneider.de

**Baumaßnahmen und Neuerungen:** Liturgiekreis, Jubiläumsbuch

1050 Jahre Oberbergen (historische Daten)

## **Danken – Denken – Tun:**

Gisela Baltes, [www.impulstexte.de](http://www.impulstexte.de) In: Pfarrbriefservice.de

